

## **Hinführung und Bitte um Taufbeauftragung (RS)**

Liebe Bewerberinnen und Bewerber um die Beauftragung zur außerordentlichen Taufspendung,  
liebe Gemeinde,

es begann im April 2021 mit dem Diözesanen Frauenforum, in dessen Nachgang sich Bischof emeritus Dr. Gebhard Fürst dazu entschieden hat, es Laien – und damit auch Frauen, wie auch Männern – zu ermöglichen, am Heiligungsdienst der Kirche durch außerordentliche Taufbeauftragung partizipieren zu können. Nach verschiedenen Beratungen in den Diözesanen Gremien setzte er im Oktober 2022 per Dekret in Kraft, dass künftig die außerordentliche Taufspendung durch Pastoral- und Gemeindefereferent:innen ein integraler Bestandteil der pastoralen Praxis in der Diözese Rottenburg-Stuttgart sei. Vor 12 Monaten – im November 2023 – fand hier im Dom St. Martin zu Rottenburg die allererste Beauftragung von Laien zur außerordentlichen Taufspendung statt.

Im Frühjahr dieses Jahres haben Sie sich, verehrter Diözesanadministrator Dr. Clemens Stoppel, nach kurzen Beratungen dazu entschieden, dass Sie die von Bischof emeritus Dr. Gebhard Fürst eingeschlagene Linie in der Sedisvakanz fortführen möchten, und dass es einen weiteren Qualifizierungskurs und damit eine weitere Beauftragung geben soll.

So wurden von der Liste derer, die zum ersten Kurs nicht zugelassen worden waren, eine zweite Kursgruppe zur Teilnahme an der Qualifizierung eingeladen. Wie schon bei der ersten Gruppe, kommen hier der Vorschlag der Kirchengemeinden und die Bereitschaft der Mitarbeitenden zusammen. Ohne Beschluss der Gremien in den Kirchengemeinden könnte sich hier niemand beauftragen lassen. So eine grundlegende, die Pastoral verändernde Entscheidung muss von vielen vor Ort gewollt und mitgetragen sein.

Auch diese Qualifizierung bestand aus 3 Modulen, sowie dem Eigenstudium über die Lernplattform der Diözese.

Im Juli 2024 gab es die Module 1 "Pastoraltheologische Zugänge und kirchenrechtliche Grundlagen" und 2 "Erschließung der Tauftheologie und des Ritus".

Den Sommer über haben sich die Teilnehmenden über die Lernplattform der Diözese das Taufrituale und die pastorale Einführung zur Feier der Kindertaufe erschlossen.

Im September und Oktober trafen sich alle Teilnehmenden in kleineren Gruppen zum Modul 3 "Theoretisches und Praktisches zur Feier". Es waren jeweils drei Tage in Präsenz auf der Liebfrauenhöhe und in Untermarchtal zum Vertiefen und Üben, Austauschen und Reflektieren.

Bei den Präsenzmodulen waren als sehr erfahrene Referenten aus der Praxis dabei:

- Pfr. Werner Laub
- Pfr. Klaus Kempter
- Pfr. i.R. Paul Magino
- Diakon Dr. Michael Wollek

Geschätzt wurde von allen Teilnehmenden der intensive Austausch, Tipps aus und für die Praxis, das kollegiale und wertschätzende Miteinander, die gute Lernatmosphäre, und dass man intensiv Zeit hatte, sich auch spirituell mit dem Thema der Taufe und dem eigenen Taufbewusstsein auseinander zu setzen.

Insgesamt also können wir den Vorbereitungskurs mit seiner Mischung aus digitalen, analogem und selbstverantwortetem Lernen als wahrlich gelungen bezeichnen.

Mit dem heutigen Tag werden insgesamt 56 Personen beauftragt sein, das sind ca. 10 % der GR und PR in ca. 20 % aller Seelsorgeeinheiten.

**Von daher, lieber Diözesanadministrator Dr. Clemens Stropfel, bitte ich Sie, diese Pastoralreferentinnen und Pastoralreferenten, diese Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten zur außerordentlichen Taufspendung in den Gemeinden ihrer Seelsorgeeinheit zu beauftragen.**

RS

27.11.2024

Hier ein paar Zahlen zur Taufbeauftragung aus der Statistik

- insgesamt 56 Personen werden beauftragt sein
- ca. 10 % der GR und PR in ca. 20 % aller Seelsorgeeinheiten
- 41 % aus der Berufsgruppe PR; 59 % aus der Berufsgruppe GR
- 84 % Frauen; 16 % Männer
- Durchschnittsalter 52 Jahre
- im Durchschnitt 20,8 Jahre berufstätig
- die meisten in Gemeinde tätig; aber auch ca. 13 % auch in der sog. Kategorie (Behindertenseelsorge) tätig

P:\6\_Diözesank\620\_HA\_V\620.3\_Übersichtslisten\620.3\_3\_Taufspendung\_Laien\02-Kurs\Beauftragungsfeier-2024\241127-AnspracheTaufbeauftragung.docx